

TECHNISCHE INFORMATIONEN



MEYER WASCHBENZIN

Hochwertige, reine Benzinfraktion

PRODUKTBESCHREIBUNG

Verpackung: Kunststoffgebinde mit 1 l, Blechgebinde mit 6 l, 12 l, 30 l und 200 l Inhalt.

Eigenschaften: Wasserhelle, leicht bewegliche Flüssigkeit mit typischem Geruch. Stark fettlösend. Entfernt Fett, Öl, Teer, Lippenstift, Blut, Margarine, Kaugummi, Kleber, Lack, Farbe, Kugelschreiber, Stempelfarbe, Tinte, Wachs, Schokolade und Ähnliches von allen Materialien, die durch Leichtbenzin nicht angegriffen werden.

Anwendung: Zum Reinigen von metallischen und nichtmetallischen Werkstoffen von Fett, Öl, Teer und ähnlichen Verschmutzungen.

TECHNISCHE DATEN

Spez. Gewicht: 0,72 – 0,75

Flammpunkt: -10°C

Rohstoffbasis: Aliphatische und naphthenische Kohlenwasserstoffe

VERARBEITUNGSHINWEISE

Verarbeitung: WASCHBENZIN ist Füllgut in Reinigungsbadern. Es kann aber auch im Sprüh- oder Streichverfahren angewendet werden.

Verbrauch: Je nach Art und Stärke der Verschmutzung und der Größe des zu reinigenden Gegenstandes.

Lagerung: Kühl, aber frostfrei. Gebinde gut verschließen.

KENNZEICHNUNG

Gefahrenhinweise:
Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Die vollständige Kennzeichnung finden Sie im Sicherheitsdatenblatt unter www.meyer-chemie.de

GGVS: Kl. 3, VGr: II, UN: 3295, WGK: 1

Deklaration gemäß DetergenzienV:
Enthält: > 30 % aliphatische Kohlenwasserstoffe.

Entsorgung: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

Abfallschlüssel gemäß EAK: 070604

Alle Angaben dieser Technischen Information beruhen auf exakt durchgeführten Versuchen unserer Anwendungs- und Entwicklungsabteilung und den hieraus gewonnenen Erkenntnissen sowie in der Praxis gesammelten Erfahrungen. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Daten und Empfehlungen muss jedoch im Hinblick auf die unterschiedlichen Verarbeitungsvoraussetzungen ausgeschlossen werden. Da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen, muss der Verarbeiter sich den jeweils gegebenen Bedingungen anpassen. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob das Produkt und dessen Anwendung den jeweiligen Anforderungen gerecht wird. Änderungen die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Angaben ungültig. Bei weiteren Fragen oder Problemen berät Sie gern und unverbindlich unsere Abteilung Anwendungstechnik. Dr.M05/21